



CSU-STADTRATSFRAKTION

Rudolf Schwaiger  
GUTE ÄNGER 1  
85356 FREISING

☎ 08161 9861535  
☎ 08161 9861536

✉ StR-Rudolf.Schwaiger@freising.de

CSU-Stadtratsfraktion Freising • Gute Änger 1 • 85356 Freising

HERRN OBERBÜRGERMEISTER  
TOBIAS ESCHENBACHER  
OBERE HAUPTSTRASSE 2  
85354 FREISING

Freising, 30.06.2021

### **Antrag auf Überprüfung der Machbarkeit einer ständigen Abwasserbeprobung / Monitoring zur frühzeitigen Ermittlung von Sars-COVID 2 Viren-Hotspots**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

trotz derzeit sinkender Inzidenzwerte beherrscht Sars-Cov-2 seit März 2020 unseren Alltag, und führt nicht nur zu einem stark belasteten Gesundheitswesen, sondern auch zu nicht unerheblichen wirtschaftlichen Einbußen sowohl in der in der Privatwirtschaft, wie auch der öffentlichen Hand (z.B. durch weniger Steuereinnahmen).

Es gibt inzwischen Möglichkeiten, künftige neuen Wellen durch das Virus, seiner Varianten oder auch andere, noch unbekannte Pandemien rechtzeitig zu erkennen und eventuell sogar vorzubeugen.

Hintergrund sind wissenschaftliche Studien\*, die belegen, dass eine Detektion von Virusmaterial des Sars-CoV-2 im Abwasser schon einige Zeit vor den ersten positiven Humantests möglich ist. Damit lassen sich Tendenzen der Pandemie sehr früh erkennen und Maßnahmen zur Eindämmung frühzeitig in die Wege leiten.

Daher hat die EU am 17. März 2021 eine Empfehlung (EU) 2021/472, <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX:32021H0472>) an ihre Mitgliedsstaaten herausgegeben, bis zum 1. Oktober 2021 eine Strategie zum Monitoring von Abwasser zu entwickeln und nach Brüssel zu melden.

Da die Bevölkerung von der Politik bzw. dem Staat erwartet, dass „alles getan wird, um weitere Lockdowns zu vermeiden“, werden in einigen EU-Ländern derartige Monitorings bereits erfolgreich umgesetzt. Auch in den deutschen Bundesländern Hessen und Niedersachsen wird das Abwassermonitoring auf Sars-CoV-2 bereits erfolgreich angewendet. Angeblich soll der Landkreis Ebersberg ebenfalls bereits eine 12-wöchige Testwoche durchführen.

Die CSU-Stadtratsfraktion stellt daher folgenden Antrag:

*Die Verwaltung/Werkleitung der Stadtentwässerung wird beauftragt, zu prüfen, ob ein Abwassermonitoring zur frühzeitigen Ermittlung von Sars-COVID-2 Viren Hotspots, im Einzugsgebiet der Freisinger Kläranlage technisch machbar und sinnvoll ist, und*

*mit wirtschaftlich vertretbaren Aufwendungen durchgeführt werden kann. Dabei sind insbesondere auch die in der EU-Empfehlung in Aussicht gestellten EU-Fördermittel zu berücksichtigen.*

*Das Ergebnis der Prüfung wird dem Stadtrat alsbald – nach Möglichkeit in der nächsten Werkausschusssitzung der Stadtentwässerung - vorgestellt.*

Mit freundlichen Grüßen



Rudolf Schwaiger  
Fraktionsvorsitzender

\* <https://www.rivm.nl/en/covid-19/sewage>

\* <https://pubs.acs.org/doi/10.1021/acs.estlett.0c00357>

\* <https://journals.sagepub.com/doi/full/10.1177/0300891620974755?journalCode=tmja>

\*Cheung K S et al. Gastrointestinal manifestations of SARS-CoV-2 Infection and virus load in fecalsamples from the Hong Kong Cohort and systematic review and metaanalysis. Gastroenterology 2020 Apr 3; S0016-5085(20) 30448-0.